



04. August 2021

---

# Deutschland Abo-Upgrade

---

## Inhalt

Steckbrief .....	2
Deutschlandkarte.....	3
FAQ.....	4

---

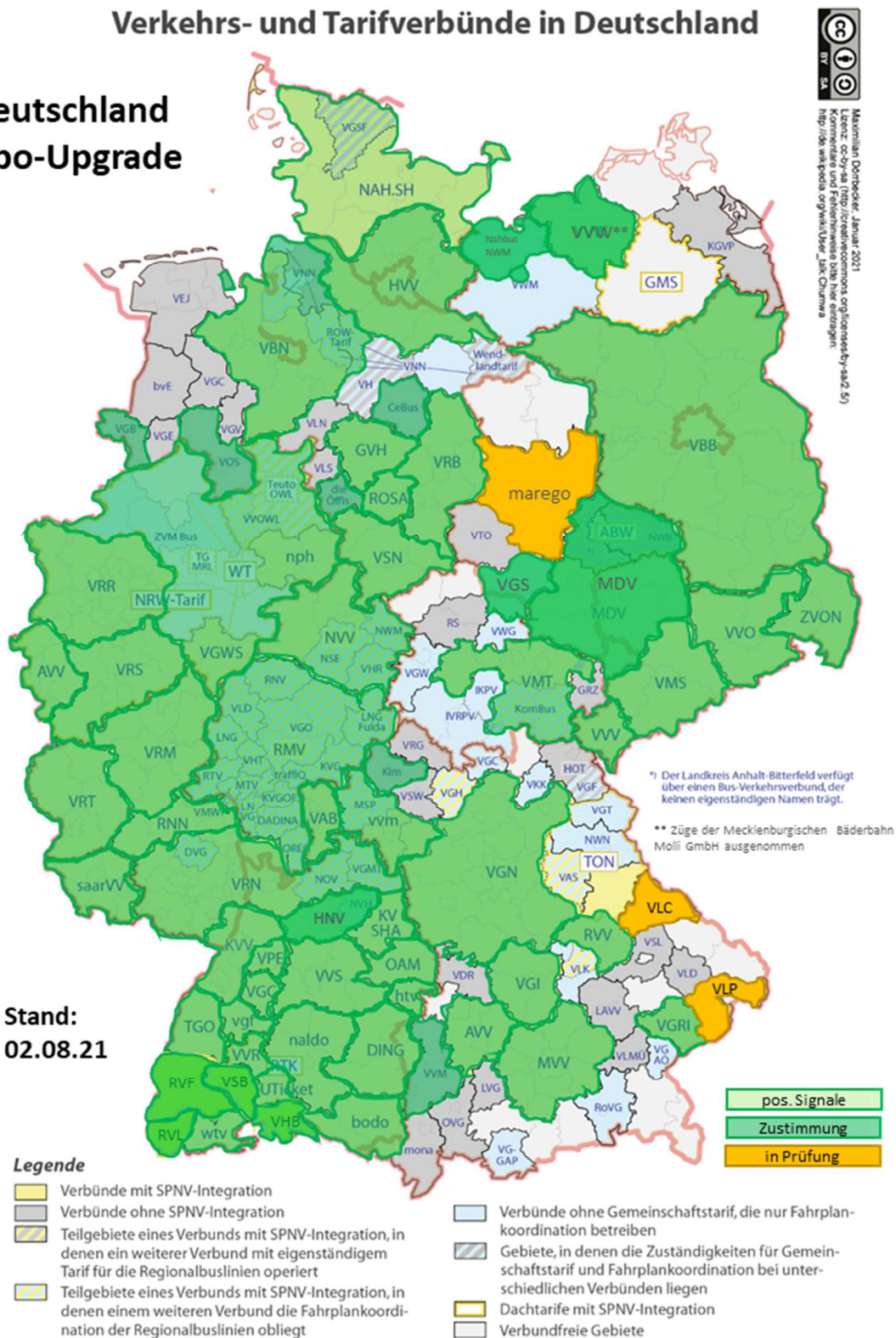
## Steckbrief

<b>Dauer/ Zeitpunkt der Aktion</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>2 Wochen</b> =&gt; Mindestdauer für operative Umsetzung, Breitenwirkung Marketingkampagne, Marktforschung etc.</li><li>• <b>13.09. bis 26.09.2021</b> (<i>vorbehaltlich Pandemieentwicklung!</i>): Vorlauf Gremien, Organisation, Technik, Marketing, Kommunikation</li></ul>
<b>Gültigkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bei allen teilnehmenden Verkehrsverbänden, -unternehmen sowie Tarifgemeinschaften und -kooperationen (vgl. „Deutschlandkarte“)</li><li>• AbonnentInnen beliebiger Preisstufen können für die Dauer der Aktion ihr gesamtes „Heimatarifgebiet“ ohne zusätzliches Entgelt nutzen.</li><li>• <b>im Nahverkehr</b>, kein ICE, ECE, IC und EC bzw. <i>es sollten alle im jew. Verbundtarif freigegeben Verkehrsmittel nutzbar sein</i></li></ul>
<b>Sortiment/ Berechtigte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Alle Abo-Tickets und Kund:innen: inkl. Seniorentickets, Semestertickets, Job- und Firmentickets, Schülertickets</b></li><li>• Wichtig: „<b>Kampagnenfähigkeit</b>“ durch ein <b>Basissortiment</b> der teilnehmenden VU/VV herstellen!</li></ul>
<b>Kommunikation</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nutzung deutschlandweite VDV-Kampagne <a href="http://www.BesserWeiter.de">www.BesserWeiter.de</a></li><li>• Mit <b>regionaler Kommunikation</b> flankieren: <b>direkte Information</b> seitens VU/VV</li></ul>
<b>Registrierung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kund:innen <b>registrieren</b> sich auf zentraler Webseite: <a href="http://WWW.BESSERWEITER.DE/ABO-UPGRADE">WWW.BESSERWEITER.DE/ABO-UPGRADE</a> (ab 06.09.21) u. a. <b>Name, E-Mail-Adresse, PLZ, Chipkartennr./ Matrikel-Nr./ Abo-Nr., VU/VV</b></li><li>• Bestätigung Kenntnisnahme, dass <b>Gültigkeit</b> und <b>Nutzung</b> nur <b>in Kombination von gültigem Abo + Aktionsticket</b> zur ÖPNV-Nutzung außerhalb des Heimatraums berechtigt.</li></ul>
<b>Ausgabe Fahrtberechtigung/ Kontrolle</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kund*innen erhalten ein <b>personalisiertes Ticket</b> (per E-Mail als PDF bzw. HTML-optimiert)<ul style="list-style-type: none"><li>○ Merkmale für eine <b>Sichtprüfung nach VDV-Standardlayout (Name, Gültigkeitszeitraum, Chipkartennr. bzw. Abo-Nr., Aktionsname ggf. Logo)</b></li></ul></li></ul>
<b>Bahncard-Aktion</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aktions-berechtigte Kund:innen erhalten per E-Mail einen Coupon-Code für eine vergünstigte Probe-BC 25</li><li>• Aktionspreis i.H. v. 9,90 (gegenüber 17,90 € seit 01.01.21))</li><li>• Dadurch wird die Option von vergünstigten Fahrten in die Zielregionen im Aktionszeitraum geschaffen.</li></ul>
<b>Marktforschung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einwilligung der Kund:innen zur Teilnahme im Registrierungsprozess</li><li>• Befragung zu den Abo-Aktions-Wochen</li></ul>

## Deutschlandkarte

### Verkehrs- und Tarifverbünde in Deutschland

### Deutschland Abo-Upgrade



---

## FAQ

### – Zeitraum/ Kommunikation

- Bis wann spätestens ist Deadline für die Umsetzung? Wegen Coronavorschriften, die derzeit keiner vorhersehen kann. Bis wann kann mit einer Entscheidung gerechnet werden, sodass die Aktion auch kommuniziert werden kann?

Die Durchführung der Aktion steht auch mit der Kommunikation nach außen weiter unter Vorbehalt der Pandemieentwicklung.

- Wir sollten kommunikativ auf die Abo-Kund:innen vorbereitet sein, die uns in der Pandemie die Treue gehalten haben aber grundsätzlich Offline-Kund:innen sind und eher nicht als Zielgruppe für die Aktion in Frage kommen. Wie gesagt es geht eher um einen Kommunikationsbaustein für den Kund:innenservice.
- Wie erhalten die ABO-Kund:innen die Info zum Deutschland-ABO? Ist hier nur die Info über die Kund:innenberatung geplant oder ist es geplant, dass wir unsere ABO-Kund:innen aktiv anschreiben (bzw. wird dieses von einem anderen externen VU erledigt)? Wie soll die Information zu unseren Kund:innen kommen? Über eigene Kanäle?

Über die Aktion wird zentral durch den VDV online über die BesserWeiter-Kampagne informiert. Lokal/regional können Sie weitere Aktionen durchführen. Welche Aktionen vor Ort von den VU/ VV geplant werden, können wir sicher zu gegebener Zeit kommunizieren. Gute aktuelle Beispiele finden Sie zu den vergleichbaren Sommer-Abo-Aktionen in NRW und Baden-Württemberg.

## – Gültigkeit/ Sortiment

- Auch andere Aboeinschränkungen gelten dann nicht, oder? Z. B. Sperrzeiten.

„Aboeinschränkungen“ wie z. B. Sperrzeiten gelten nicht.

- Werden Mitnahmemöglichkeiten, die es bei vielen Abos gibt, z. B. ab 19 Uhr oder am WE, in Fremdregionen akzeptiert?

Mitnahmeregelungen können außerhalb der Heimatregion nicht akzeptiert werden. Diese können aus Gründen der Heterogenität, wenn überhaupt, nur im Heimatverbund gelten. Es gelten die in den Tarifbestimmungen für das jeweilige Produkt geltenden Regelungen im Heimatverbund.

- Seit wann muss der Interessent Abonnent sein?

Hierzu sind keine zeitlichen Beschränkungen vorgesehen.

- Gilt die Aktion nur für Nachbarverbände oder können Kund:innen bundesweit damit fahren? Also theoretisch vom Saarland bis nach Hamburg.

Eine Beschränkung auf Nachbarverbände ist nicht vorgesehen. Die konkrete Nutzung in anderen Verbundräumen oder verbundfreien Räumen hängt von der Beteiligung der Branchenteilnehmer ab (vgl. Deutschlandkarte).

- Der Abonnent erhält im Heimatverbund also ein "Upgrade" auf das Gesamtnetz für den Aktionszeitraum im Heimatverbund?

Ja. Während des Aktionszeitraums können die Kund:innen den gesamten Heimatverbund mit dem zusätzlichen Ticket in Verbindung mit dem Abo ohne Einschränkung nutzen.

- Wird es mit Blick auf verbundfreie Räume eine Anerkennung im C-Tarif des SPNVs (u. a. Abellio Rail Mitteldeutschland) geben?

Die Anerkennung im C-Tarif des SPNV ist in Klärung mit den zuständigen Tarifverantwortlichen bzw. Dach-Organisationen (u. a. TBNE, BAG-SPNV). Wir gehen aktuell von einer Anerkennung des C-Tarifs aus.

- Sind nicht Probleme mit eventuellen Corona-Ausgleichszahlungen zu erwarten?

In vielen Bundesländern haben vergleichbare Aktionen auch bereits unter dem Rettungsschirm 2020 stattgefunden. Im Ergebnis geht es ja auch nicht um Rückerstattungen, sondern um eine einmalige und zeitlich begrenzte Ausweitung des Gültigkeitsbereichs von bestehenden Abos. Die Kompatibilität zum Rettungsschirm und der Muster-Richtlinie ist damit gegeben. Generell sollte eine Abstimmung mit der zuständigen Behörde erfolgen.

- Sind nicht Probleme mit der Ausgleichszahlung nach § 45a zu erwarten, wenn die Gültigkeit ausgeweitet wird?

Aktuell wird nicht davon ausgegangen, dass hierdurch Probleme entstehen. Bei subventionierten Tickets sollte eine Abstimmung mit der zuständigen Behörde erfolgen.

- Wie wird mit Erlösentgängen umgegangen?

Jeder teilnehmende Partner trägt die Erlösentgänge durch die Ausweitung der Gültigkeit eigener Fahrkarten und die Anerkennung anderer teilnehmenden Partner für/in seinen(m) Heimatverbund selbst.

- Wird man die Aktionsregeln in Sondertarifbestimmungen festhalten? Kund:innen müssen ja auch gewisse rechtliche Sicherheit haben.
- Wird davon ausgegangen, dass die Abo-Aktion als Tarif genehmigungspflichtig ist und wird der Prozess seitens VDV unterstützt?

Die Aktionsregeln werden in Tarifbestimmungen (online) festgehalten und an alle Teilnehmer zu gegebener Zeit kommuniziert. Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass ein Tarifantrag bei der zuständigen Behörde zu stellen ist. Neben dem PBefG ist hier für den SPNV das AEG maßgebend. Zum Thema „Tarifantrag/-genehmigung“ werden seitens der AG des Ausschusses Preisbildung und Vertrieb bereits Überlegungen angestellt. Anbei finden Sie zwei aktualisierte Beispiele als Handreichung (vgl. Anlage).

- Werden auch nicht-Vollzahler berücksichtigt, z. B. Partner-Abos oder 3-monatige Schnupper-Abos?

Hierzu sind keine Reglementierungen in der Anerkennung für die Aktion vorgesehen.

- Was passiert, wenn das Abonnement während der Aktion ausläuft? Reicht eine Gültigkeit während des ersten Tages der Aktion?

Das Abo muss am Nutzungstag Gültigkeit haben. Ein Abo-Abschluss im Aktionszeitraum ist möglich, um an der Aktion teilzunehmen.

- Gehören auch JobticketKund:innen zu den Abonnenten, die hier berechtigt sein sollen? Auch ermäßigte Tickets?

Jobtickets sind ebenso wie Firmentickets oder ermäßigte Abo-Tickets in das Sortiment aufgenommen worden.

- Sollen 9-Uhr-Abos integriert werden? Wenn ja, wie soll die Ausschlusszeit in Fremdverbänden gehandhabt werden?
- Entfällt dann automatisch auch die zeitliche Begrenzung im Heimatverbund für 2 Wochen?

9-Uhr-Tickets fallen ebenfalls darunter, eine Ausschlusszeit in Fremdverbänden ist nicht umsetzbar, ebenso sollte die Ausschlusszeit im Heimatverbund innerhalb der 2 Wochen entfallen (räumliche und zeitliche Gültigkeit).

## – Registrierung / Ticketausgabe

- Welche Information haben die Kund:innen bei der Registrierung einzugeben?

Vorname Name

Geschlecht (optional, kein Pflichtfeld),

PLZ,

E-Mail-Adresse,

Name Verkehrsunternehmen/Verkehrsverbund

Abo-/Chipkarten/Matrikel-Nummer (optional, kein Pflichtfeld)

Dazu sind die Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen zur Aktion zu bestätigen und auszuwählen, ob eine Teilnahme an der Probe-BC 25-Aktion und der Marktforschung gewünscht ist.

- Ggf. Foto verlangen vom Heimatticket bei der Registrierung?

Dies ist nicht vorgesehen. Wir haben mögliche Faktoren für die Registrierung geprüft, werden im Ergebnis die Komplexität des Registrierungsprozesses aber nicht weiter erhöhen.

- Ist die Registrierung einmalig für den kompletten Zeitraum ausreichend oder muss für jede Fahrt ein neues Ticket abgerufen werden?

Die Kund:innen erhalten über die Registrierung ihr Ticket per E-Mail. Eine erneute Registrierung oder ein erneuter Abruf des Tickets ist nicht erforderlich.

- Für die meisten wird bei einem Zeitraum außerhalb der Ferien nur der Heimatverbund relevant sein. Müsste man sich selbst dafür registrieren? Warum nicht gleich die Abos für den Aktionsraum akzeptieren, das spart das gesamte Barcode-Anpassungs-Handling?

Die Registrierung ist grundsätzlich vorzunehmen, um über die Anzahl der Nutzer der Aktion Kenntnisse zu gewinnen.

- D. h., der Kund:innen müssen sich für jede Region, in sie fahren wollen, separat anmelden? Sonst könnten wir ja die Zielregion nicht erfassen, oder nur durch die Mafo? Wie wäre die Registrierung dann für C-Preis?

Es ist nur eine einmalige Registrierung vorgesehen. Eine separate Anmeldung, um die Nutzung in den teilnehmenden Regionen nachzuverfolgen ist nicht vorgesehen. Dies soll durch die Marktforschung erfolgen.

- Wie lang soll die "Vorverkaufszeit" sein?

Die Dauer einer „Vorverkaufszeit“ wird derzeit geprüft und mit der finalen Konzeption kommuniziert. Wir gehen von **ca. 1 Woche „Vorverkaufszeit“** aus. Die

Registrierungsseite bzw. das -formular wird voraussichtlich am 06.09.21 freigeschaltet.

- Was passiert im Nachgang mit den Kund:innendaten welche für die Fahrtberechtigung auf der (VDV-) Website angegeben wurden? Wer hat wie lange Zugriff darauf? Können/Dürfen aus diesen Daten ausgewertet werden?

Der VDV wird den teilnehmenden Organisationen Auswertungen der Daten in aggregierter und datenschutzkonformer Form zur Verfügung zu stellen. Ein Zugriff auf die Daten durch die teilnehmenden Organisationen ist nicht gegeben.

### – Ticketlayout / Kontrolle

- Welcher Barcode wird dann erstellt? Wer kann den lesen? VDV Barcode wird nicht funktionieren, da eine zentrale OrgID in den Heimatverbänden nicht bekannt ist. Anpassung von Kontrollmodulen lohnt sich nicht.
- UIC Barcode, den wir auch für die City Tickets verwenden, die können alle Kontrollgeräte, dann aber UIC 918/3\*, damit ihn alle lesen können.

Vielen Dank für die Hinweise.

**Eine kontrollierbare Barcode-Lösung war technisch und zeitlich nicht mehr umsetzbar und konnte nicht weiter verfolgt werden.** Ein rechtzeitiges Aufspielen auf den Kontrollgeräten hätte zudem nicht mehr gewährleistet werden können, wodurch eine sehr unsichere Kontrollsituation für Kund:innen und Prüfdienst entstanden wäre.

- Kann man dies nicht durch einen Zugangscodes, der von jeder Abo-Stelle zugeschickt wird, verifizieren?
- Werden die Anmeldedaten durch den Heimatverbund auf Richtigkeit, Gültigkeit, Dopplungen etc. geprüft?

Ein automatischer Datenabgleich mit Hintergrundsystemen bei Kund:innenvertragspartnern oder Abo-Stellen wurde geprüft und aus Aufwands- und Datenschutzgründen nicht weiter verfolgt.

- Neben dem Barcode sollten auf dem print@home-Beleg auch Texte für reine Sichtprüfung enthalten sein.

Es ist vorgesehen und in Prüfung, welche Texte (u. a. Name, Abo-/ bzw. Chipkartennr., Gültigkeitszeitraum, Name der Aktion, Symbole (u. a. Kampagne BesserWeiter)) als Merkmale für die Sichtprüfung aufgedruckt werden. **Erste Ticketmuster für die Web- und die Printversion finden Sie in der Anlage.**

- In Bezug auf Sichtprüfung, sollte ein Bezug zum Abo hergestellt werden (evtl. die Abo Nummer). Dadurch können wir einen Bezug herstellen und beides verknüpfen.

Ein Bezug zum Abo wird hergestellt, in dem die Eingabe einer „Chipkartennr.“ (keine VU/VV-Angabe erforderlich) bzw. Abo-Nr. (in Kombination mit Name VU/VV) optional abgefordert wird und auf dem Abo-Aktions-Ticket ausgewiesen wird.

- Wird das personalisierte Ticket nur in der Kombination mit dem Heimatabo gültig? Oder braucht man für die Fahrten das Heimatabo nicht?
- Muss das Heimat-Aboticket mitgeführt werden und wird das auch kontrolliert?
- Um möglichen Missbrauch zu verhindern, wäre es doch eine Möglichkeit, dass die Abokarte der Heimatregion mitgeführt werden muss.

Das personalisierte Ticket ist nur in Kombination mit dem Heimatabo gültig und es ist mitzuführen!

Bei der Dateneingabe zur Registrierung auf der Webseite werden die Kund:innen darüber aufgeklärt, dass für eine Registrierung ein gültiges Abo-Ticket erforderlich ist und das Abo-Ticket aus der Heimatregion mitzuführen ist. Chipkarten- bzw. Abo-Nr. werden auf dem Aktions-Ticket (optional) mit ausgegeben, so dass ein Abgleich (Nr., Name, etc.) möglich ist.

- Wie wird mit übertragbaren Abo-Tickets verfahren?

Teilnahmeberechtigt sind auch Inhaber übertragbarer Zeitkarten. Die konkrete Nutzung außerhalb des „Heimat-Geltungsbereichs“ ist aber personalisiert. Auf dem Aktions-Ticket wird der Name des jeweiligen Nutzungsberechtigten ausgegeben. Bei der Fahrkartenkontrolle hat sich der Fahrgast auf Verlangen mit einem Ausweis zu identifizieren.

## – Marktforschung

- Wie sehen die Planungen für die MaFo aus? Erfahren die VU, wie viele Abonnenten aus der eigenen Region die Aktion wahrgenommen haben?

Über die Registrierung auf der Webseite werden seitens der Kund:innen nur wenige Daten eingegeben, die einen Rückschluss auf die Heimatregion (nur anhand der PLZ und des VU/VV) ermitteln lassen. Die teilnehmenden VU/VV erhalten entsprechende Informationen über die Höhe der Beteiligung an der Aktion in stark aggregierter (datenschutzkonformer) Form.

- Wie hoch soll die Stichprobe bei der Mafo werden?

Wir gehen von einer relativ hohen Stichprobe aus (größer 20%).

- Als MaFo könnte man ergänzend zur Befragung ein Reisetagebuch (geht auch digital) wie beim Interrail zur Verfügung stellen, damit man die Fahrten "nachverfolgen" könnte. Dafür bräuchte man natürlich eine entsprechende "Belohnung".

Vielen Dank für den Hinweis. Wir haben ergänzende Möglichkeiten der Nachverfolgung geprüft. Diese werden aus Aufwands- und Datenschutzgründen nicht weiter verfolgt.